

Lafontaine lobt Bundespräsidenten

Berlin. Bundespräsident Horst Köhler hat für seine Kritik an den Finanzmärkten Lob von der Linken bekommen. Parteichef Oskar Lafontaine sagte der Berliner Zeitung (Donnerstagsausgabe), die Äußerungen des Staatsoberhaupts seien überfällig. »Richtig ist, daß Köhler jetzt wie Die Linke im Gegensatz zu Kanzlerin Merkel und Finanzminister Steinbrück eine stärkere Regulierung des Bankensektors fordert.« Bedauerlicherweise habe Köhler es versäumt, seine Vorschläge umzusetzen, als er Direktor des Internationalen Währungsfonds (IWF) war.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/105655.lafontaine-lobt-bundespraesidenten.html>